



Der Landrat

VORLAGEN Nr. 0542/2014

Jever, den 08.09.14

Sitzung/Gremium	am:	
------------------------	------------	--

**Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus,
Kreisentwicklung und Finanzen**

16.09.2014 öffentlich

Kreisausschuss des Landkreises Friesland

13.10.2014 nicht öffentlich

Bezeichnung des Beratungsgegenstandes:

**Kooperationsvereinbarung zur Umsetzung der vom Bundesministerium für
Wirtschaft und Energie geförderten Energieeffizienz-Impulsgespräche im
Landkreis Friesland**

Beschlussvorschlag:

Der Landkreis Friesland stimmt der beigefügten Kooperationsvereinbarung mit der RKW Niedersachsen GmbH zu.

Finanzielle Auswirkungen: <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein				
Gesamtkosten der Maßnahmen (ohne Folgekosten)	Direkte jährliche Folgekosten	Finanzierung: Eigenanteil objektbezogene Einnahmen		Sonstige einmalige oder jährliche laufende Haushaltsauswirkungen
€ _____	€ _____	€ _____	€ _____	€ _____
Erfolgte Veranschlagung: <input type="checkbox"/> Ja, mit € _____ <input type="checkbox"/> Nein				
im <input type="checkbox"/> Ergebnishaushalt <input type="checkbox"/> Finanzhaushalt Produkt- bzw. Investitionsobjekt: _____				
Vorlage betrifft die demografische Entwicklung: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				
Falls ja, in welcher Art: _____				
Vorlage bezieht sich auf		MEZ Nr. <u>3</u>	HSP Nr. <u>3.14</u>	
gez. R. Graalfs Sachbearbeiter		Sichtvermerke: Abteilungsleiter/in		gez. S. Ambrosy Landrat
Fachbereichsleiter/in		Kämmerei		
Beratungsergebnis:				
Einstimmig <input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen _____	Nein-Stimmen _____	Enthaltungen _____	Kenntnisnahme <input type="checkbox"/>
				Lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/>
				Abweichender Beschluss <input type="checkbox"/>

Begründung:

Die Energiekosten sind in den letzten Jahren kontinuierlich angestiegen und führen zu erheblichen finanziellen Mehrbelastungen sowohl der privaten Haushalte wie insbesondere auch der Unternehmen. In einigen Unternehmen stellen die Energiekosten den größten Kostenfaktor dar.

Das RKW-Netzwerk führt im Auftrage des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie deutschlandweit Impulsgespräche zum Thema Energieeffizienz im kleinen und mittleren Unternehmen durch. Für den Bereich des Landkreises Friesland ist die RKW Niedersachsen GmbH zuständig. Die RKW Niedersachsen GmbH ist eine Gesellschaft des RKW Nord Rationalisierungs- und Innovationszentrum der Deutschen Wirtschaft e.V.. Durch Beratung, Weiterbildung und Information unterstützt die RKW Niedersachsen GmbH mittelständische Unternehmen ganzheitlich und zukunftsorientiert.

Ziel der Energieeffizienz-Impulsgespräche ist es, die Unternehmen für das Thema Energieeffizienz zu sensibilisieren und einen Überblick über Einsparpotenziale zu verschaffen. Nach einem persönlichen Vor-Ort-Gespräch und einem Betriebsrundgang erhalten die Unternehmen ihre individuellen Einsparpotenziale mit entsprechenden Handlungsempfehlungen sowie weiterführende Informationen zu relevanten Querschnittstechnologien, Energiemanagement, Betriebsorganisation und Fördermöglichkeiten zur Umsetzung des erstellten Maßnahmenkataloges.

Für die teilnehmenden Unternehmen sind diese Gespräche durch die Förderung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie kostenfrei.

Die Kooperationsvereinbarung regelt die Aufgabenteilung und Zusammenarbeit zwischen der RKW Niedersachsen GmbH und der Wirtschaftsförderung des Landkreises Friesland. Durch die Kooperationsvereinbarung entstehen dem Landkreis Friesland mit Ausnahme von Portokosten keine zusätzlichen Kosten.

Die Verwaltung schlägt vor, der beigefügten Kooperationsvereinbarung mit der RKW Niedersachsen GmbH zuzustimmen.

Anlagen:

- Kooperationsvereinbarung RKW - Landkreis Friesland